

Mein Praktikum am österreichischen Generalkonsulat in Pattaya

Studium der Rechtswissenschaften

Volontariat im österreichischen Generalkonsulat in Pattaya

Antritt des Volontariats nach Beendigung des Studiums

Einmaliger Praktikumszuschuss

Vom 1/7/2013 bis 15/8/2013 durfte ich ein Praktikum am österreichischen Generalkonsulat in Pattaya, unter der Führung von Herrn Generalkonsul absolvieren.

Dieses Konsulat wird unterhalten von Herrn (Generalkonsul), Frau (Kanzlerin) und Herrn Dr. (Honorarkonsul). Einmal im Monat stellt das österreichische Generalkonsulat dem französischen Honorarkonsuln die Räumlichkeiten zu Verfügung. Das Generalkonsulat arbeitet in

Zusammenarbeit mit der österreichischen Botschaft in Bangkok, welches derzeit von Herrn Botschafter Dr. geführt wird.

Herr und sein Team betreuen hier in Thailand ca 1500 Österreicher, 10000 Deutsche und je 1500 Italiener, Belgier, Franzosen und Holländer. Diese beträchtlichen Ausländerzahlen lassen sich einerseits auf das Klima, andererseits auf den Sex-tourismus und auf finanzielle Gründe zurückführen. Die Errichtung eines Generalkonsulats war aus mehrerlei Gründen notwendig: 1. Die meisten Ausländer, die hier leben, sind älter als 65 Jahre und man möchte ihnen nicht ständig den Weg nach Bangkok zumuten. 2. Die meisten Ausländer leben in Pattaya und nicht in Bangkok.

Zu den Aufgaben des Generalkonsulats zählen die Ausstellung einer Rentenbescheinigung, einer Unterschriftbeglaubigung, einer Führerscheinbeglaubigung, einer Lebensbescheinigung, einer Wohnsitzbescheinigung, einer Dokumentenbeglaubigung und einer Legalisierung. Im Weiteren tätigt Herr jeden Montag einen Gefängnisbesuch abwechselnd im Chonburri Gefängnis und im Non Pallaya Gefängnis. Für die Insassen benachrichtigt er deren Verwandten, kauft für sie Sachen ein und kümmert sich um ihre Gesundheitsvorsorge. Für die Erstellung eines Visums muss man sich jedoch an die Immigration wenden. Für die Verlängerung bzw Ausstellung eines Reisepasses ist ein entsprechendes Ersuchen bei der Botschaft in Bangkok von Nöten.

Ich durfte in diesem Aufgabenspektrum mitwirken und konnte so Einblicke in die

Arbeitswelt des Generalkonsuls erhalten. Vorwiegend musste ich Lebensbescheinigungen für alternde Sextouristen ausstellen. Auch die Gefängnisbesuche waren ein Abenteuer für mich, da jene komplett überfüllt sind und nicht europäischen Maßstäben gereichen. Der Besuch der österreichischen Botschaft in Bangkok war ein Highlight, da die Mitarbeiter mir von der Aufregung, die der Tsunami auslöste, berichten konnten. Alles in allem hat dieses Praktikum meinen Horizont erweitert und mir eine Welt eröffnet, die mir vollkommen fremd war. Diese Erfahrung möchte ich nicht missen.

Wichtige Informationen:

- Kontaktaufnahme: austrianconsulatethailand@yahoo.de
- Wohnungsmöglichkeit: wird vom Herrn organisiert. Kosten belaufen sich ca. bei 250 Euro pro Monat
- Selbstversicherung